

BUSINESS TO DIALOG: Viele Geschäfte und eine positive Bilanz

b2d hat sich als Wirtschaftstreff, Kontaktbörse und Fachkongress bewährt

Nürnberg / Braunschweig, 26. Oktober 2011.

Eine durchweg positive Bilanz ziehen die Veranstalter der Wirtschaftsmesse b2d im Nachgang der Veranstaltung. Mehrere hundert Fachbesucher aus Wirtschaft, Verbänden und Unternehmen besuchten die Messe und die mehr als 80 mittelständischen Aussteller. Diese konnten sich über neue Aufträge und viele wertvolle Business-Impulse freuen.

„Die b2d hat sich für uns absolut bewährt“, meint den auch Helmut Schmidt, Leiter des Direkt Marketing Centers der Deutschen Post in Nürnberg. Die Gespräche hätten eine sehr hohe Qualität gehabt. Die Devise Klasse statt Masse sei spürbar geworden. Viele Kunden der Post seien der Einladung gefolgt und man habe aktiv Netzwerke herstellen können.

Zufrieden zeigte sich auch Ellen Paran, Vertriebsbeauftragte von Smoke Free Systems, ein Unternehmen für rauchfreie Zonen in Betrieben jeder Größe. „Viele Besucher waren an konkreten Terminen interessiert. Die b2d hat eine hochwertige Klientel auf die Messe gebracht – viele Entscheider und Unternehmer, die uns auch aktiv weiterempfehlen können. Wir rechnen mit positiven Nachwirkungen weit über das Messeende hinaus“, so Paran.

Der Münchener Vertriebsexperte Stephan Heinrich, der auch an der Podiumsdiskussion zum Thema Social Media teilgenommen hat, ergänzt: „Die b2d ist eine interessante Kombination aus Wissensvermittlung und Kontaktbörse mit jeweils wertvollen Impulsen für die unternehmerische Praxis“. Für ihn habe sich die Wirtschaftsmesse auch als Fachkongress bewährt. Der Themenschwerpunkt Social Media sei hervorragend aufgenommen und umgesetzt worden.

Bewährt habe sich laut Veranstalter auch das soziale Engagement auf der Messe. Mit Bernhard Nuss, Ultra Sportler und Initiator von Never Walk Alone Nürnberg e.V. und Peter Althof, Deutschlands Security Papst und Charity-Größe habe man zwei regional engagierte Menschen gewonnen, die sinnbildlich für die soziale Verantwortung von Unternehmen stünden, so die Standortmanagerin Inge Gez namens des Veranstalters. Man wolle auch zukünftig soziale Projekte im Rahmen der Wirtschaftsmessen fördern. Geschäft sei vielseitig und weit mehr als reiner Kommerz, fasst sie zusammen.

Weitere Informationen über die Wirtschaftsmesse b2d gibt es auch unter www.dialogmesse.de.

Hintergrund:

b2d steht für BUSINESS TO DIALOG und die größte regionale Mittelstands-Messe im deutschsprachigen Raum. Das b2d-Konzept basiert auf der persönlichen Begegnung von Unternehmen, Unternehmern und Entscheidern aus Wirtschaft, Verbänden, Kammern und Politik sowie auf einem einzigartigen Branchenmix aus Industrie, Zulieferern, Handel, Produktion, unternehmensnahen Dienstleistungen und Handwerk. Regionale Vielfalt, kooperatives Netzwerk und engagierte Aussteller bilden die Grundlage des erfolgreichen Wirtschaftsevents, das derzeit jährlich an zwölf Standorten in Deutschland stattfindet. Die b2d ist mehr als ein gewöhnliches Ausstellungskonzept – sie ist eine regionale, branchenübergreifende Mischung aus Messe, Wirtschaftstreff und Kontaktbörse. Dieser Anspruch spiegelt sich auch in den hochkarätigen Vortrags- und Rahmenprogrammen wider. Die b2d kooperiert mit zahlreichen Städten, Kreisen und Regionen sowie verschiedenen Akteuren der regionalen und nationalen Wirtschaft. Als Partner des deutschen Mittelstandes fördert die b2d Standorte, Unternehmen und wirtschaftliche Leistungsträger.

Weitere Informationen und Termine unter www.dialogmesse.de.

Kontakt für redaktionelle Rückfragen:

b2d-Medienagentur: Spreeforum International GmbH
Ansprechpartner: Falk Al-Omary
Tel. mobil: 0171 / 2023223
medien@dialogmesse.de

Kontakt zur b2d:

b2d BUSINESS TO DIALOG Hofes e.K.
Celler Heerstraße 174 a
38114 Braunschweig
Tel.: 0531 / 58049 0
Fax : 0531 / 58049 20
www.dialogmesse.de

Hinweis:

Dieser Artikel kann frei und ohne weitere Vergütung abgedruckt werden. Ein Belegexemplar wird gerne entgegengenommen. Ggf. beiliegende Fotos sind lizenzfrei verwendbar.